

RAKEL

DAS KNOWHOW DER SIEBDRUCK-PARTNER

Gebündeltes Knowhow

SIEB DRUCK PARTNER

Individueller Service



SEFAR

KIWO

ULANO

Juni

06/10

DER SIEBDRUCK IM JAHR 2010 – TRADITION VEREINT MIT FORTSCHRITT

DIGITALDRUCK AUS SICHT DES SIEBDRUCKS: KONKURRENZ ODER ERGÄNZUNG?

Fortschreitende „Digitaleritis“ oder „Digital-Druck-Hysterie“ – es ist eigentlich unbedeutend, welchen Namen die aktuelle Lage im Druck erhält. Gleichzeitig ergeben sich neue Chancen für den Siebdruck. Um diese nutzen zu können, ist es jetzt wichtig, sich Gedanken über den weiteren Ausbau von Marktnischen zu machen.

Nach der Erfindung des modernen Buchdrucks mit beweglichen metallenen Lettern durch Johannes Gutenberg hat sich die Welt der Druckmedien einschlägig verändert. Heute im dritten Jahrtausend befinden sich die Druckverfahren Hoch-, Tief-, Offset- und Siebdruck mehr denn je durch technischen Fortschritt und Wandel im Umbruch. In den letzten Jahren hat der Digitaldruck die Welt der klassischen Printmedien radikal verändert.

Was bedeutet das nun für den Siebdruck, wenn der Digitaldruck in Qualität und Leistung für einige

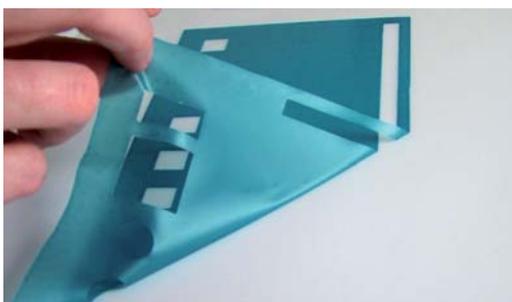
Anwendungen inzwischen wettbewerbsfähig und attraktiv ist? Siebdrucker sollten die Entwicklung aktiv nutzen, um die Stärken und spezifischen Anwendungsmöglichkeiten noch plakativer hervorzuheben. Einige große grafische Siebdrucker haben bereits in moderne Technik – etwa bei der Druckvorstufe – investiert und profitieren direkt davon.



Dekorative Farbeffekte mit Iridodin

Der Siebdruck ist in unserem Alltag – sichtbar oder weniger sichtbar – ein ständiger Begleiter. So werden zum Beispiel im Siebdruck hergestellt: die Zylinderkopfdichtungen im Auto, die Front- und Heckscheiben (mit einer Siebdruck-Randmaske) und sogar die Heizleiter der Heckscheibenheizung. Im Wohnumfeld sind Spül- oder Waschmaschinen, das Ceran-Kochfeld, Möbelfronten, Spiegel, Teppiche, Vorhänge und vieles mehr Siebdruck-

Anwendungen. Sie finden Siebdruck auf Freizeitkleidung und sogar in der Medizin. *Fortsetzung auf Seite 2*



Schutzfilm



Aufdruck auf Tachoscheibe mit Strukturlack

INHALT:

TITELTHEMA

Der Blick in die Zukunft S. 1 – 2

EDITORIAL

Peter Hintermeier: Kommt Zeit – kommt Tat! S. 2

NEUHEITEN

Einfach. Preiswert. Sauber:
Der EZ-Film von Ulano. S. 2

PORTRAIT

Siebdruck-Partner in der Offensive:
FESPA 2010 in München. S. 3

KNOWHOW-ZENTRUM

KIWO und Marabu packen's an. S. 4

MESSEN

Die Siebdruck-Partner
erobern die glasstec. S. 4

SIEBDRUCK-PRAXIS

Grün, grün, grün ... ist
KIWO POLYCOL S 210 ECO. S. 4

NEUHEITEN

Jetzt auch in Europa gelandet:
KIWO I-Jet 2. S. 5

SIEBDRUCK-PRAXIS

Nachgefragt: Interview zum
neuen Seminarangebot. S. 6

PORTRAIT

Siebdruckservice Süd zieht um. S. 7

SIEBDRUCK-PRAXIS

Glänzend Schönes von Marabu. S. 8

KALEIDOSKOP

Schicke Siebdruck-Strümpfe. S. 8

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Siebdruck-Partner

Asperger Straße 4 · 71732 Tamm
Tel. (07141) 691 230 · Fax (07141) 691 247
info@Siebdruck-Partner.de

GESTALTUNG + REDAKTION:

PragmaCom Agentur für Kommunikation GmbH
Burgunderstraße 21 · 71717 Beilstein
Tel. (07062) 67 58 55 · Fax (070 62) 26 75 28
info@pragma.de



**PETER
HINTERMEIER**

„Die Zeiten ändern sich, und wir ändern uns mit ihnen.“ Was Kaiser Lothar I. schon früh erkannte, gilt auch heute noch – gerade für die Siebdruck-Branche in Zeiten der Krise.

Um uns zu einem erfolgreichen Service-Dienstleister im gesamten Siebdruck zu entwickeln, ist es gerade jetzt wichtig, umzudenken. Dies verlangt von uns Siebdruck-Partnern, Herstellern und Vertriebspartnern, dass wir uns mit dem breit gefächerten und modernen Produktangebot an eine veränderte Kundenstruktur und neue Anforderungen anpassen müssen. Bereits jetzt sieht man bei Marabu, Kissel + Wolf, Sefar und Ulano einen Erfolg versprechenden Schritt in die Zukunft. Und auch die Vertriebspartner sind in Bewegung: Etwa mit dem technischen Außendienst und in Zusammenarbeit mit den anwendungsorientierten Abteilungen der Siebdruck-Partner.

Überzeugen Sie sich hautnah vom kompletten Leistungsspektrum der Siebdruck-Partner und besuchen Sie uns auf der FESPA 2010 in München. Sie finden uns in Halle A1 am Stand 100 – mit uns bleiben Sie am Ball!

P. Hintermeier

Peter Hintermeier
Geschäftsführer der Siebdruckservice Süd
GmbH & Co. KG, Oberschleißheim
Siebdruck-Partner

Fortsetzung So werden etwa Blutzucker-Teststreifen im Siebdruck hergestellt. Die Qualität und Kostenvorteile bei größeren Stückzahlen im Siebdruck sind nach wie vor unschlagbar. Ein besonderes Merkmal des Siebdrucks ist, dass neben Farbe auch verschiedenste Substrate verdrückt und außerordentlich dick aufgetragen werden können – und somit eine sehr hohe Deckkraft garantiert wird. Im grafischen dekorativen Druck herrscht der stärkste Wettbewerb der Druckverfahren. Gerade hier wird der Digitaldruck seine Marktposition weiter ausbauen. Doch der Siebdruck kann durch die vielfältigen Verfahren, Techniken und nahezu unendlichen Anwendungen problemlos mithalten. Durch innovatives Denken und Handeln werden immer neue Anwendungsgebiete entdeckt und erobert. Der Digitaldruck ist also nicht Konkurrenz oder Ergänzung, sondern beides! Ziel der Siebdrucker muss es nun sein, eine zukunftsorientierte Initiative zu starten, die die Präsenz und Alleinstellungsmerkmale des Siebdrucks in den Fokus stellt. „Pro-Siebdruck“ – hier sind Siebdrucker, Unternehmen und Branchenverbände gefordert wie ESMA, FESPA, bvdm/Fachbereich Siebdruck (DID). Denn wer die Zeichen der Zeit erkennt, sich auf die Stärken des Verfahrens konzentriert und den technischen Fortschritt im

Siebdruck nutzt, sorgt für blendende Zukunftsaussichten! Mit umfassenden, praxisnahen Leistungen tragen die Siebdruck-Partner hierzu maßgeblich bei:



Effektlacke und Spezialbeschichtungen finden in der Musikbranche Verwendung

- Beratung und Begleitung der Kunden bei neuen, innovativen Anwendungsmöglichkeiten
- Forcierung der vielfältigen Anwendungsgebiete des Siebdrucks
- Vermittlung von Knowhow und Fähigkeiten durch Fachbeiträge, Fachliteratur, Workshops und Seminare
- Unterstützung von Schulen und Hochschulen bei der praxisorientierten Ausbildung: Führungen in Betrieben, Stellen von Prüfern, Referenten und Dozenten, kostenlose Ausgabe von Siebdruck-Partner Fachbüchern und vieles mehr.

*Rudi Röller, KIWO, sowie der Arbeitskreis der Siebdruck-Partner
www.Siebdruck-Partner.de*

ULANO-NEUHEIT: EZ-FILM

CLEVER KOMBINIERT: KAPILLARFILM FÜR PLASTISOL-FARBEN

Mit dem neuen EZ-Film, gesprochen „Easy-Film“, ist es Ulano erstmals gelungen, einen reinen SBQ-Fotopolymer-Kapillarfilm für Plastisol-Farben zu entwickeln – und dies im Preisniveau einer guten Kopierschicht!

„Viel zu teuer“ lautet ein typisches Vorurteil von Textildruckern, wenn es ums Thema Kapillarfilm geht. Meist wissen die Druckereien nicht, wie viel Zeit und somit finanzieller Aufwand in die Schablonenherstellung fließt. Für den Einsatz von Kapillarfildern – wie etwa der neue EZ-Film – sprechen neben dem finanziellen Aspekt auch viele praktische Gründe. Der EZ-Film bietet gegenüber Direktemulsionen eine beachtliche Zeitersparnis bei der Schablonenherstellung – sauber und ohne Abfall. Der pinkfarbene Film ist auf einem 75 µm starken Polyesterträger aufgetragen. Dieser unterstützt die hervorragende Haftung auf dem Gewebe. Die einheitliche Meinung der Anwender bei Feldversuchen: „Das ist der am einfachsten aufzutragende



de Kapillarfilm!“ Darüber hinaus zeichnet sich der EZ-Film durch eine sehr kurze Belichtungszeit und eine schnellere Trocknung im Vergleich zu Kopierschichten aus. Somit ist er optimal für den Textildruck geeignet. In erster Linie wurde der EZ-Film für Gewebegrößen von 43 – 61 cm konzipiert, ist aber auch bei höheren Gewebezahlen einsetzbar. Das Bogenformat 38 x 43 cm auf Standardrahmen ist auf automatische Textildruckmaschinen abgestimmt. Darüber hinaus sind Bogen im Format 43 x 61 cm lieferbar. Für kleinere Schablonen kann der Film ganz einfach in kleinere Bögen geschnitten werden. Weitere Informationen zum EZ-Film finden Sie unter www.ulano.com

ANSTOSS AUF DER FESPA – DAS SPIEL KANN BEGINNEN

„Bleiben Sie am Ball“ lautet das Motto der Siebdruck-Partner auf der FESPA 2010 in München am Stand 100 in Halle A1. Auch in diesem Jahr haben sich die Siebdruck-Profis wieder äußerst kreativ bei der größten internationalen Ausstellung für den Sieb- und Digitaldruck aufgestellt.

Über 40.000 Besucher aus mehr als 125 Ländern werden in diesem Jahr auf der FESPA in München erwartet. Für die Siebdruck-Partner wieder eine klasse Gelegenheit, sich als Zusammenschluss der führenden Hersteller des Siebdruckbedarfs und regionalen Vertriebspartner zu präsentieren. Erleben Sie auf dem Stand, welchen Nutzen das geballte Knowhow der Siebdruck-Partner speziell für Sie bietet.

Neben dem Auftritt auf dem Siebdruck-Partner Messestand sind alle Siebdruck-Partner Hersteller auch auf eigenen Ständen vertreten. Sefar legt dabei den Schwerpunkt auf Produktentwicklungen, die das Handling und die Herstellungsprozesse vereinfachen sowie die Produktionskosten im Siebdruck senken. Informieren Sie sich hautnah über die Produktinnovation SEFAR® SWM und das neue Klebesystem für SEFAR® PCF, mit dem das Kleben noch einfacher ist. Erstmals vorgestellt wird die präzise Druckqualität mit SEFAR® Antistatik – dem Gewebe, das statische Aufladung direkt ableitet und mittels neuester Nanotechnologie entstand. Sind Sie neugierig geworden? Sie finden Sefar in Halle A1, Stand 229. Marabu präsentiert sich auf der FESPA 2010 erstmals sowohl im Siebdruck- als auch im Digitaldruckbereich. Themen sind grafischer Siebdruck, Schilder, Effekte, Präsentation des neuen Marabu Farb-Dosiergeräts MCD-Micro sowie

Live-Druckvorführungen gemeinsam mit den Kooperationspartnern. Höhepunkte im Digitalbereich sind die neuen, milden Lösemittel- und UV-Digitaldruckfarben sowie die Markteinführung der UV-Lacke mit einer Vorführung am Stand. Besuchen Sie Marabu an diesen beiden Ständen: Siebdruck in Halle A1, Stand 320 und Digitaldruck in Halle B1, Stand 440.

Alles über die KIWO-Innovationen erfahren Sie in Halle A1 am Stand 120: Schablonentechnik für Brailleschrift, taktile Elemente und haptische Effekte sowie Siebdruck-Kopierschichten und Nanotechnologie. Eine der Weltneuheiten ist AZOCOL Z 180 NanoCoat, eine Siebdruck-Kopierschicht, bei der die Nanotechnologie zum Einsatz kommt. AZOCOL S 385 Conduct und AZOCOL S 390 Conduct zeigen die direkte Ableitung von Aufladungen über die Schablone. Der ebenfalls elektrisch leitfähige Siebfüller KIWOFILLER 409 Conduct vervollständigt die Produktpalette. Über POLYCOL S 210 ECO, die Einkomponenten-Kopierschicht auf Basis nachwachsender Rohstoffe, können Sie bereits jetzt mehr erfahren – in unserem Artikel auf Seite 4. Auch Ulano ist auf der FESPA 2010 mit am Start – in Halle A1, Stand 125. Vertreten vom Mutterkonzern wird die Produktinnovation EZ-Film vorgestellt. Dies ist der erste für den Textildruck entwickelte Kapillarfilm für Plastisol-Farben, der das Preisniveau einer Kopierschicht besitzt.

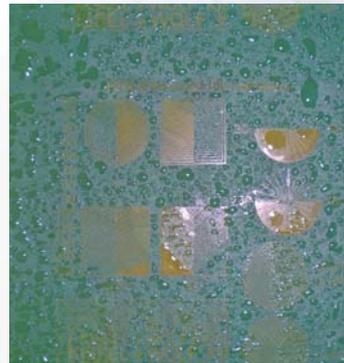
So viel Knowhow und modernste Technik nur wenige Schritte voneinander entfernt dürfen Sie nicht verpassen! Besuchen Sie unseren Siebdruck-Partner Messestand auf der FESPA 2010. Sie finden uns vom 22. – 26. Juni in der Messe München in Halle A1, Stand 100. Profitieren Sie von den neuesten Trends, Aktionen und Knowhow am Messestand – wir nehmen uns gerne Zeit für Sie! Weitere Informationen erhalten Sie unter www.Siebdruck-Partner.de



SEFAR® Tensometer für Gewebespannung



Marabushield: Glanz für starre Materialien



AZOCOL Z 180 NanoCoat von KIWO

Flanke... Kopfball... Toooooor!

Volltreffer: die Siebdruck-Partner laden ein zur FESPA 2010

Siebdruck-Partner
Halle A1, Stand 100

ZWEI MACHEN SICH STARK FÜR IHRE SICHERHEIT

KIWO und Marabu berichten zukünftig gemeinsam in einer neuen Serie in der „Rakel“ zum Thema Sicherheit über aktuelle Trends und Erkenntnisse.

Für alle Beteiligten ist die Zusammenarbeit eine Gewinn bringende Partnerschaft. Jürgen Schwarz von KIWO und Klaus Cee von Marabu tragen für Sie alle wichtigen Informationen aus den Fachgebieten Arbeitssicherheit, Qualitäts- und Umweltmanagement, Gesundheitsschutz, Produktsicherheit, Transportsicherheit/ Gefahrgutmanagement, Abfallmanagement und entsprechende Änderungen gesetzlicher Regelungen zusammen. Neugierig? Dann freuen Sie sich jetzt schon auf die Rakel 29.



links: Jürgen Schwarz, Betriebsleiter und Mitglied der GL bei Kissel + Wolf
rechts: Klaus Cee, Leiter Qualitäts- und Sicherheitswesen bei Marabu

DIE ZUKUNFT DES SIEBDRUCKS IST GRÜN – POLYCOL S 210 ECO

Innovativ und umweltfreundlich – so lassen sich die Eigenschaften dieser Einkomponenten-Kopierschicht beschreiben. Denn POLYCOL S 210 ECO besteht fast ausschließlich aus nachwachsenden Rohstoffen.

Ein wichtiger Bestandteil der KIWO-Firmenphilosophie ist es, Erfolg versprechende Ideen und Entwicklungen voranzutreiben. So sind in den letzten Jahren beispielsweise Produkte wie AZOCOL Z 180 NanoCoat entstanden, eine hochabriebfeste Nanotechnologie-Kopierschicht, die das Nachhärten mit Säuren erspart. Aktuell stellt KIWO die Kopierschicht POLYCOL S 210 ECO vor, die zu 90 % aus nachwachsenden, natürlichen Rohstoffen besteht. Diese Neuentwicklung erfüllt alle wichtigen Anforderungen in den Siebdruck-Bereichen für den Druck von UV- und Lösemittel-Farbsystemen. Die Kopierschicht ist einkomponentig, sehr beständig gegen Lösemittel- und UV-Farben, konventionell oder CTS belichtbar, bestens geeignet für Inkjetfilme sowie sehr leicht entschichtbar und kennzeichnungsfrei. Sie möchten mehr erfahren? Dann lesen Sie weiter unter www.kiwo.de



Kreislinien, Gewebe 120-34 Y, 320-fache Vergrößerung



Winkellinien, Gewebe 120-34 Y, 320-fache Vergrößerung

MESSE

GLASSTEC – DREI SIND MIT DABEI

Vom 28. September bis 1. Oktober 2010 vertreten Frintrup, Sefar und Marabu die Siebdruck-Partner auf der glasstec in Düsseldorf.

Die größte internationale Messe für Glasherstellung und -bearbeitung ist für die Siebdruck-Partner und Vertriebspartner die perfekte Plattform. Frintrup präsentiert u. a.: Großdruckträger für den Flachglasdruck, Schablonentechnik für die Solarindustrie, Körperdrucksiebe für den Hohlglasdruck und die dazugehörigen innovativen UV-Farbsysteme. Auf dem Gemeinschaftsstand von Frintrup und drei Partnern wird das gesamte Paket für den Siebdruck vorgestellt. Sefar geht mit SEFAR® SWM, dem neu entwickelten XXL-Gewebe für den großformatigen Siebdruck auf Glas, an den Start. Dies wird den Marktbedürfnissen der Architektur- und Bauindustrie gerecht. Es erfüllt höchste Ansprüche beim Drucken großer Flächen, heikler Farben und anspruchsvoller Motive. Sefar präsentiert zusätzlich innovatives Zubehör für den Siebdrucker. Seien auch Sie mit dabei!

START FREI FÜR DEN KIWO I-JET 2

Nach dem Erfolg des I-Jet 1 in Nordamerika startet nun der offizielle Vertrieb des neu konstruierten KIWO I-Jet 2 auch in Europa. Die Schwerpunkte liegen dabei in der Textilbranche, im grafischen und technischen Siebdruck sowie in Veredlungsbetrieben.



Stauende Blicke auf KIWO I-Jet 2 – das neue CTS-System mit Sparpotenzial

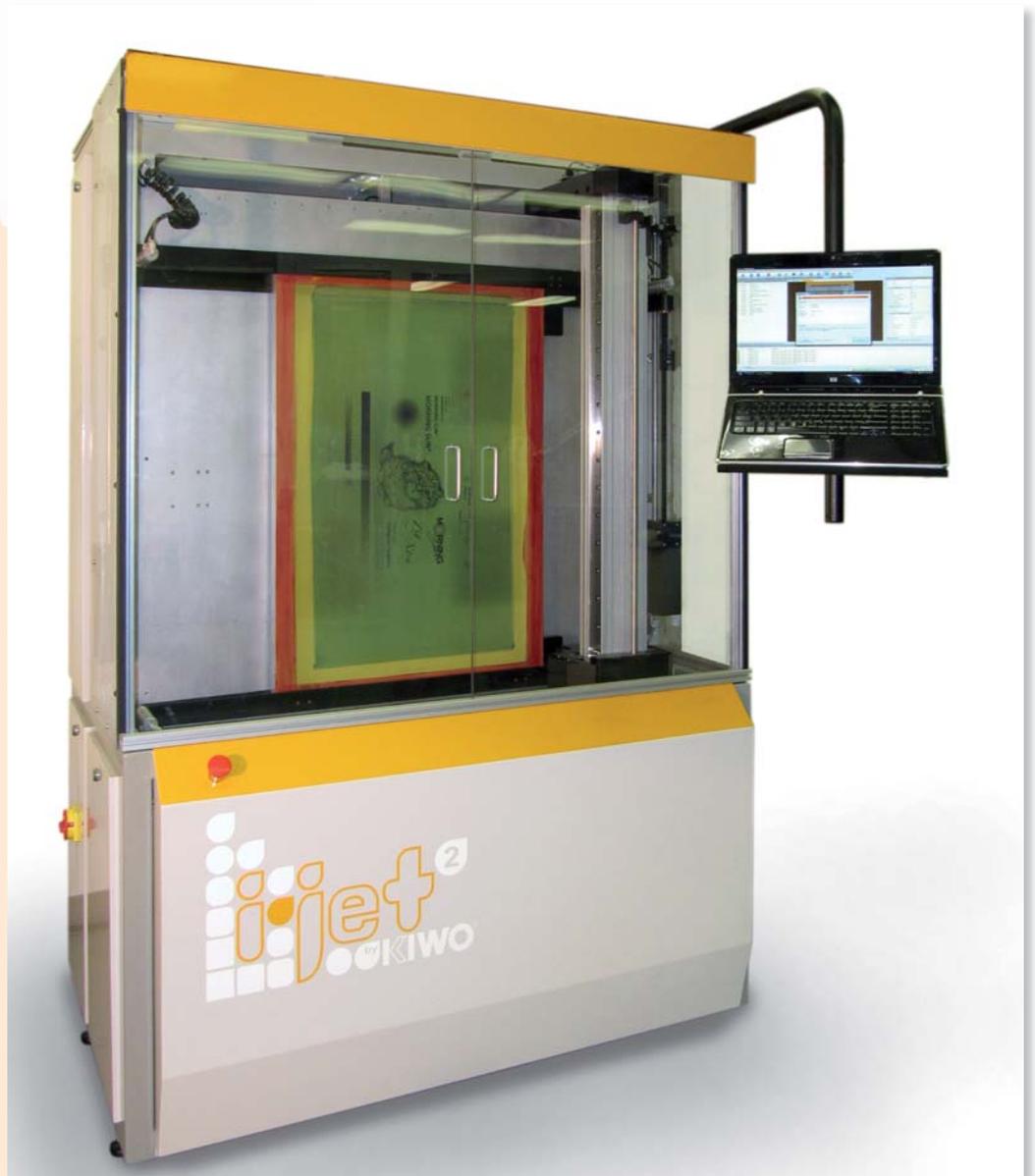
Wie bereits in der Rakel 27 berichtet, präsentierte Kissel + Wolf auf der TecStyle Visions auf dem Stand der Siebdruck-Partner ihren neuesten Spross der CTS-Entwicklung: den KIWO I-Jet 2. Damit steht den Kunden ein günstiges, zuverlässiges und flexibles Einsteigersystem zur Verfügung, welches sich schnell in bestehende Workflow-Strukturen integrieren lässt. Hervorzuheben ist vor allem die einfache und problemlose Handhabung, die an den Bediener keine speziellen Anforderungen stellt.

Mit der horizontalen Anordnung der Düsen sowie der vertikalen Bebilderungsbewegung wird eine uni- bzw. bidirektionale Bebilderung der Schablonen ohne aufwändige Parameteranpassung möglich gemacht. Zudem werden aufgrund der neu durchdachten Konstruktion jetzt Positionstoleranzen in den X- und Y-Fahrwegen von +/- 2 µm erreicht, deren Werte genügend Potenzial für zukünftige Weiterentwicklungen lassen. Durch die flexible Rahmenhalterung können Rahmenformate von bis zu 812 mm Breite und 1150 mm Höhe bebildert werden. Das Rahmen-Managementsystem erlaubt individuelle Einstellungen hinsichtlich der Positionierung der Bilddaten auf der Siebdruckschablone. Zur Bebilderung werden 1 BIT TIFF-Files

benötigt, zu deren Erstellung die im System enthaltene und vielfach bewährte Harlequin RIP-Software zum Einsatz kommt. So schnell kann es gehen: Eine Schablone mit einem Rahmen-Außenformat von ca. 73 x 53 cm lässt sich in ca. ein bis zwei Minuten fertig stellen. Sollen kleinere Elemente bebildert werden, besteht mit „Logic-Seeking“ die Möglichkeit, nur den tatsächlich benötigten Abschnitt zu bebildern. Auch kleine Auflagen werden damit wieder rentabel. Das System ist aufgrund seiner kompakten Abmessungen annähernd überall leicht zu platzieren.

Für die ganz großen Aufgaben: Ab Juli ist der KIWO I-Jet 2 außerdem als XL-Version erhältlich!

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.kiwo.de



KIWO I-Jet 2 mit manuellem oder halbautomatischem Workflow – der Anwender entscheidet selbst

GEMEINSAME SACHE: SEMINARE VON KIWO UND MARABU

Um ein gemeinsames Seminarangebot auf die Beine zu stellen, bündeln KIWO und Marabu ihre Kompetenzen und ihr Fach-Knowhow. Wir haben Andreas Künkele und Simone Schmid interviewt. Die beiden berichten, was hinter den Veranstaltungen *Siebdruck-Knowhow aus erster Hand* steckt und welche Ziele sie damit verfolgen. Antje Flachsbarth von der Siebdruck-Partner Werbeagentur PragmaCom im Gespräch mit Andreas Künkele, Siebdruckmeister BdH bei Kissel + Wolf, und Simone Schmid, Drucktechnikerin bei Marabu:

PragmaCom: Wie entstand die Idee, dass Marabu und KIWO gemeinsam ein Seminar anbieten?

S. Schmid: Zusammen zu arbeiten ist ja zunächst immer eine schöne Sache. Gerade bei Seminaren haben wir damit prima Erfahrungen gemacht. Dazu kommt, dass wir in unserer Branche immer eng kooperieren und auch immer wieder voneinander lernen. Da haben wir uns gedacht, es wäre doch super, wenn auch andere von unserer Zusammenarbeit profitieren könnten.

PragmaCom: Der Seminar-Titel *Siebdruck-Knowhow aus erster Hand* klingt viel versprechend. Was lernen die Teilnehmer genau?

A. Künkele: Einiges, hoffen wir! Wir haben für das Seminar zwei Tage angesetzt und werden selbst referieren. An diesen Tagen sollen die Teilnehmer theoretisch und auch praktisch rund um den Siebdruck dazulernen. Für Anfänger ist genauso etwas dabei wie für Praktiker.



Andreas Künkele und Simone Schmid in Aktion beim gemeinsamen Seminar

PragmaCom: Sind diese Seminarinhalte für die unterschiedlichen Teilnehmer sofort in ihrem Alltag einsetz- und umsetzbar?

S. Schmid: Unbedingt. Wir haben zwei Fachmänner an der Seite, die die praktischen Aufgaben durchführen. Jeder Teilnehmer kann dann gerne seine spezifischen Fragen stellen und so gleich Probleme lösen, die im Alltag auftreten.

PragmaCom: Für wen ist eine Teilnahme sinnvoll und nützlich?

A. Künkele: Vom Azubi bis zum Siebdruck-Meister und Quereinsteiger, Firmen der Siebdruckindustrie mit Schulungsbedarf – also für alle Fachleute, die Interesse haben.

PragmaCom: Wie sind die beiden aufeinander folgenden Seminartage didaktisch aufgebaut und wie werden die Teilnehmer aktiv eingebunden?

S. Schmid: Am ersten Tag geht's um Themen wie die digitale Druckvorstufe, Gewebeauswahl, SchablONENTEchnik, Belichtung und Schablonenauswertung. So ist jeder mit im Boot und gut vorbereitet für den zweiten Tag, an dem es sich eher um die Farbmischung, PrüfmethoDen und Bedruckstoffe dreht.

Damit es nicht langweilig wird, wechseln wir immer wieder zwischen Theorie und Praxis. Gerade bei den praktischen Aufgaben und Auswertungen können die Teilnehmer dann aktiv werden.

PragmaCom: Zusammenfassend: Welchen Nutzen bringt die Teilnahme?

A. Künkele: Wir möchten mit den Teilnehmern über den Tellerrand hinaus schauen. Sie erhalten eine spezielle Weiter- und Fortbildung und vor allem auch einen Motivationsschub. Damit unterstützen wir auch Betriebe, die selbst keine Schulungsmöglichkeiten haben.

ORGANISATORISCHES

Termine 2010:

Bei KIWO in Wiesloch: 17. – 18. November 2010

Bei Marabu in Tamm: 08. – 09. Juni 2010 und 05. – 06. Oktober 2010

Anmeldung:

Online unter www.Siebdruck-Partner.de/fortbildung/seminartermine

Teilnahmegebühr für 2 Tage:

Die Gebühr beträgt 220 Euro. Sie umfasst ausführliche Seminarunterlagen, Verpflegung und ein gemeinsames Abendessen. Die Kosten der Anreise und Übernachtung trägt jeder Teilnehmer selbst. Bei der Suche nach einem Hotel helfen die Veranstalter gerne.

NEUER STANDORT. NEUE AUSSICHTEN.

Der Siebdruckservice Süd ist umgezogen – zum Nutzen des Unternehmens und seiner Kunden.



Die Neustrukturierung mit klaren Vorteilen: mehr Effizienz!

Mehr Platz, bessere Erreichbarkeit, kürzere Wege zum Kunden. Das sind nur einige Vorteile der neuen Räumlichkeiten des Siebdruckservice Süd. Das bisherige Gebäude war zu klein, nicht verkehrsgünstig gelegen und die Arbeitsplätze zu weit verteilt. Da mussten Räume mit mehr Platz und einer intelligenteren Aufteilung her. Die Lage des neuen Firmengebäudes in Oberschleißheim an mehreren Autobahnen ist ideal, um den Lieferservice zu optimieren und gute Erreichbarkeit zu garantieren. Auch große Paketdienste, Speditionen und viele Großkunden sind in unmittelbarer Nähe. Bestens für die Zukunft gerüstet ist der Siebdruckservice Süd mit den neuen Schulungsräumen sowie der erweiterten Druckvorstufe und Siebkopie. Die einzelnen Abteilungen wurden räumlich und funktional neu strukturiert. Mit klaren Vorteilen: Die Abläufe werden nun noch effizienter! Erfahren Sie mehr über den Siebdruckservice Süd unter www.siebdruckservice-sued.de



Die Druckvorstufe und Siebkopie haben in den neuen Räumen mehr Platz

Ja, die „RAKEL“ interessiert mich.
Bitte schicken Sie mir auch die nächsten Ausgaben Ihres Newsletters:

- in gedruckter Form
- als E-Mail-Newsletter

Hiermit bestelle ich mein persönliches Exemplar von

- „Siebdruck Praxis 3“**
Farbe lügt! – Lügt Farbe? Wie Sie reproduzierbare Farbtongenaugigkeit steuern.
(Schutzgebühr € 15,- zzgl. MwSt.)
- „Siebdruck Praxis 2 – Effekte“**
Praxis pur. Kompaktes Siebdruck-Knowhow zum Nachlesen.
(Schutzgebühr € 55,- zzgl. MwSt.)
- „Siebdruck Praxis 1“**
Fünf ausführliche Kapitel zur Qualitätsoptimierung im Siebdruck.
(Schutzgebühr € 10,- zzgl. MwSt.)

Die Bestellung bitte direkt an Ihren Siebdruck-Partner vor Ort faxen, durch diesen erfolgen dann auch Auslieferung und Rechnungslegung.

ABSENDER (bitte komplett ausfüllen)

Name

Firma

Abteilung

Straße

Postleitzahl Ort

Telefon Fax

E-Mail

Unterschrift

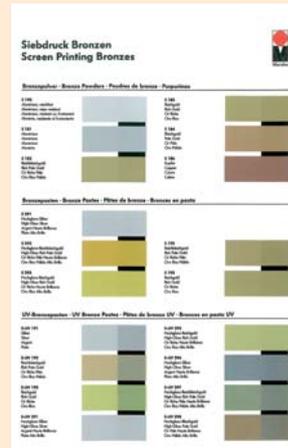


SCHICK SCHICK – EFFEKTFARBEN VON MARABU

Wenn man als Werber heutzutage die Aufmerksamkeit der Kunden gewinnen will, müssen emotionale Botschaften vermittelt werden. Diese können durch visuelle oder haptische Effekte ausgelöst und dadurch besonders erfolgreich verstärkt werden.

Zur Umsetzung der o.g. Effekte ist speziell der Siebdruck hervorragend geeignet. Marabu präsentiert daher eine Vielzahl an Effektfarben, die einfach bezaubernd anzusehen sind und mit Sicherheit neugierige Blicke auf sich ziehen. Das Angebotsspektrum umfasst faszinierende Effekte wie Thermochrom, Glitter, Metallic, Perlglanz, Luminiszenz, Spiegelfarbe, beschriftbare Farben, Duftfarben sowie Matt-/Struktur- und Glanzeffekte. Unter den Metallic-Effekten zeichnen sich die Hochglanz-Metallicpasten durch ihre Brillanz und sehr gute Abriebbeständigkeit aus. Einen ganz eigenen und sehr auffälligen Glitzereffekt erzeugen Sie mit Glitterpartikeln, die in der Verpackungs- oder Kreditkartenindustrie oft Verwendung finden. Im klassischen Perlglanz-Effektbereich werden zahlreiche unterschiedliche Pigmente angeboten wie Silber Weiß, Hochbrillant Bunt, Farbflor und Glitzer-Effekte. Wenn es leuchten soll – etwa bei Fluchtschildern oder Uhren-Zifferblättern – sind nachleuchtende Farben geeignet. Diese können kurzweiliges UV-Licht aus verschiedenen Lichtquellen aufnehmen, speichern und

später bei Dunkelheit als Nachleuchteffekt wieder abstrahlen. Spezialfarben mit Thermochrom-Effekt enthalten Pigmente, die unter Einwirkung von Temperatur ihre Eigenfarbe verändern. Der Siebdruck eignet sich ebenfalls hervorragend für edle Matt-, Struktur- und Glanzeffekte, etwa auf Etiketten oder Folientastaturen. Eine besondere Wirkung bieten 3D-Effekte, beschriftbare Farben und Duftfarben. Bei Duftfarben platzen durch Fingerabrieb die in die Druckfarbe eingearbeiteten Duftkapseln und entfalten ihre Wirkung. Unter www.marabu-druckfarben.de finden Sie weitere Information zu den Marabu Effektfarben.



Marabu Bronze-Farbekarte und Effektfarben im Sieb- und Tampondruck

VERANSTALTUNGEN

SEMINARE

Siebdruck-Intensivkurs
CH-Thal · Sefar, 13. – 14.09.2010

Seminar „Siebdruck-Knowhow
aus erster Hand“
Tamm · Marabu, 05. – 06.10.2010

Siebdruck – 4-Farb-Rasterdruck
Tamm · Marabu, 12. – 13.10.2010

Seminar „Siebdruck-Knowhow
aus erster Hand“
Wiesloch · KiWO, 17. – 18.11.2010

MESSEN

glasstec 2010
Düsseldorf, 28.09. – 01.10.2010
www.glasstec-online.com

Druck + Form 2010
Sinsheim, 13. – 16.10.2010
www.druckform-messe.de

K 2010
Düsseldorf, 27.10. – 03.11.2010
www.k-online.de

viscom 2010
Frankfurt/Main, 04. – 06.11.2010
www.viscom-messe.com

weitere Termine und Infos unter www.Siebdruck-Partner.de

KALEIDOSKOP

WUSTEN SIE SCHON...

... dass die schicksten Strümpfe aus dem Siebdruck kommen?

Meike Diedeling aus der närrischen Hochburg Köln hat eine Marktnische für sich entdeckt: im Siebdruck bedruckte Strümpfe. Diese eröffnen ungeahnte modische Möglichkeiten. Die Faszination für dieses Kleidungsstück hatte die Textil-Ingenieurin bereits von klein auf. Die Strümpfe werden individuell mit Mustern und Farben gestrickt. Danach können sie im Hand-Siebdruck mit Motiven aller Art, einzelnen Wörtern oder ganzen Gedichten versehen werden. Frintrup, der betreuende Siebdruck-Partner vor Ort, steht ihr dabei stets mit fachlicher und technischer

Beratung zur Seite – gerade wenn es um bespannte Siebe geht. Seit fünf Jahren produziert Meike Diedeling ihre Strümpfe in ihrer Kölner „Laden-Werkstatt“. Dort und auch über den eigenen Online-Shop sowie ausgewählte Boutiquen sind diese außergewöhnlichen Accessoires erhältlich. Und auch über die Landesgrenzen hinaus ist sie erfolgreich: Ihre Strümpfe werden bereits in Helsinki und New York verkauft.

Weitere Infos unter www.diedeling.com

